

**Elisabeth Dessai**  
**Chancengleichheit**  
**durch Schulreform**  
**Pläne und Argumente**  
**S. Fischer**

# Inhalt

## 1

### Der Ausbau der Elementarerziehung 7

- Reife und Einschulung 8
- Verschulung des Kleinkindes? 11
- Chancengleichheit durch Förderung im Kindergarten? 13
- Vererbung und Umwelt 13
- Auswirkungen einer ungünstigen Umwelt 20
- Was wirkt sich ungünstig aus auf die intellektuelle Entwicklung eines Kindes? 20
- Aufgaben und Ziele der kompensatorischen Erziehung 24
- Ungerechte Bevorzugung der weniger Begabten? 29
- Kindergartenpflicht ab 3? 30
- Ziel: 1985 den Entwicklungsstand der Nachbarländer von 1965 erreichen 32

## 2

### Der Primarbereich 36

- KEIN Sitzenbleiben wegen einer FÜNF in Rechtschreibung 37
- Warum die Rechtschreibung vereinfacht werden soll 38
- Förderkurse für schwache Schüler – Zusatzprogramme für schnelle Lerner 42
- Integration der Behinderten 45
- Die besten Lehrer für die Grundschule? 46
- Kleinere Klassen 49
- Die Grundschule als Ganztagschule 49
- Rollenspezifische Erziehung in der Grundschule 53
- Einübung in wissenschaftliches Arbeiten 54

## 3

### Die Neugliederung der Sekundarstufe I 59

- Keine schichtenspezifische Auslese nach dem vierten Schuljahr 60
- Fachspezifische Differenzierung statt fächerübergreifender Differenzierung 63

Das Kern-Kurs-System	64
Das FEGA-System	66
Flexible Binnendifferenzierung	68
Angliederung der Sonderschulen	75
Gymnasium contra Gesamtschule?	77
Gesamtschule – Regelschule in allen Industrienationen	78
Die Lernziele der Gesamtschule	79

#### 4

### **Sekundarstufe II: Berufsbildende Schulen und gymnasiale Oberstufe werden integriert – Kollegstufe Nordrhein-Westfalen 83**

Die Verkürzung der gymnasialen Oberstufe	84
Blockunterricht für Lehrlinge	87
Die Kollegstufe Nordrhein-Westfalen: Integration von berufsqualifizierenden und studienbezogenen Ausbildungsgängen	89
Flexibilität des Baukastensystems	93
Curriculare Integration	95
Möglichkeiten und Grenzen der freien Kurswahl	100
Kollegstufe NW – Logische Fortsetzung der integrierten Mittelstufe	103
Abitur II ohne Berufsqualifikation?	104
Nachteile der Kollegstufe NW	108

#### 5

### **Wird das Lernen freier oder mehren sich die Zwänge? 109**

Die Lernleistung sollte objektiv gemessen werden	109
Der Unterricht soll effizient sein	112
Das Unterrichtsklima muß für Lehrer und Schüler angenehm sein	122
Die öffentliche Schule ist eine Zwangsanstalt mit emanzipatorischen Zielen	127
Die Durchführbarkeit der freien Lehrerwahl	128